

CYPRIPEDIUM (FRAUENSCHUH)



Cypripedium calceolus

Heimat:

Nördliche Halbkugel: Europa, Asien, Nordamerika bis Alaska nur im gemäßigten Klima

Natürliche Arten:

Etwa 45 und Neuentdeckungen möglich.

Besonderheiten:

Alle Frauenschuhe bilden Rhizome. Sie wachsen auf unterschiedlichsten Böden und in verschiedensten Bereichen, die mal sauer und nass sein können, aber auch trocken und kalkhaltig. Viele Arten wurden durch Züchtung neuerdings untereinander mehrfach gekreuzt, so dass gartenwüchsige Hybriden mit verschiedensten Farben und Formen der Blüten möglich sind. Reine Arten erblühen von weiß über dunkel-, schwarzrot bis gepunktet und gestreift; mit schuhförmigen Lippen an der Blüte. Sie sind die Favoriten im Garten und der Inbegriff der Gartenkunst. Lohnendswerte Arten: *C. reginae*, *C. calceolus*, *C. pubescens* und neue Hybriden, die wesentlich besser wachsen.

Wichtig: Wir unterscheiden *Paphiopedilum* (Heimat tropisches Südostasien) für den Wohnbereich und *Cypripedium* (Heimat wie

Pflegehinweise:

Standort:

Reine Naturarten sind nicht immer ganz einfach zu pflegen und benötigen mehr Sachkenntnis. Dafür gibt es jetzt aber neue Hybriden, die für den Orchideenfrend hervorragend geeignet sind. Der Boden sollte mit Humus angereichert werden. Winterschutz ist in der Regel nicht notwendig. Im Frühjahr sollte leicht schattiert werden, um einen vorzeitigen Austrieb zu verhindern.

Gießen:

Nur bei trockenem Wetter vom Austrieb bis nach Ende der Blütezeit.

Düngen:

Orchideendünger, wenn die Konzentration nicht 0,5-1 ml/L übersteigt. Bei hohen Konzentrationen werden die feinen Haarwurzeln und bei einigen Arten die Mykorrhiza (Bodenpilze) zerstört.

